

**DRAHTLOSE 433 MHZ TEMPERATURSTATION
WIRELESS 433 MHZ TEMPERATURE STATION
POSTE DE TEMPÉRATURE SANS FIL 433 MHZ
DRAADLOOS 433 MHZ TEMPERATUURSTATION
STAZIONE METERELOGICA 433 MHZ SENZA FILI
ESTACION DE TEMPERATURA INALAMBRICA
DE 433 MHZ**

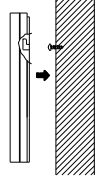
Bedienungsanleitung
Instruction Manual
Livret d'instruction
Handleiding
Manuale di Istruzioni
Manual de instrucciones

- Dieses Produkt ist nur für den Heimgebrauch als Temperatur-Indikator gedacht und liefert keine 100%-ige Genauigkeit. Die Anzeigen dieses Gerätes sind als Anhaltswerte zu sehen und stellen keine absoluten genauen Angaben dar.
- Die technischen Daten dieses Gerätes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Diese Anleitung darf auch auszugsweise nicht ohne schriftliche Genehmigung durch den Hersteller vervielfältigt werden.

R&TTE Directive 1999/5/EG

Kurztext der Konformitätserklärung : Wir erklären hiermit, daß diese Funkanlage die wesentlichen Anforderungen der R&TTE Directive 1999/5/EG erfüllt.

Bitte stellen Sie vor der Wandmontage sicher, dass die

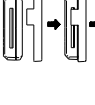


Außentemperaturmesswerte an der gewünschten Montagestelle korrekt empfangen werden können. Zur Wandmontage verfahren Sie wie folgt:

1. Schraube (nicht im Lieferumfang) in Wand einschrauben. Dabei den Schraubenkopf etwa 5mm von der Wand abstehen lassen.
2. Ständer von der Temperaturstation abziehen. Station an der Schraube einhängen. Bitte darauf achten, dass diese sicher einrastet, bevor sie die Station loslassen.

PLAZIERUNG DES TEMPERATUR-AUßENSENDERS

Der Temperatursender ist mit einem Halter ausgestattet, der mit drei mitgelieferten Schrauben an der Wand befestigt werden kann. Zur Montage beachten Sie bitte folgende Schritte:



1. Zur korrekten Plazierung der Bohrlöcher markieren Sie an der Wand mit einem Stift durch die Löcher des Halters deren Position.
2. Bohren Sie Löcher an den Markierungen.
3. Schrauben Sie den Halter an die Wand.

Der Lieferung des Wandhalters umfaßt auch doppelseitiges Klebeband. An glatten Wänden kann dies für die Befestigung benutzt werden, sodaß sich Bohrungen erübrigen. Die Montagefläche kann allerdings den Übertragungsbereich des Signals beeinflussen. So kann sich z.B. dieser Bereich vergrößern oder verkleinern, wenn der Sender auf einer metallischen Fläche montiert ist. Es wird deshalb empfohlen, die Montage nicht auf Metallflächen oder in unmittelbarer Nähe größerer metallischer oder polierten Flächen (Garagentore, Doppelverglasung, usw.) vorzunehmen. **Wählen Sie einen regen- und sonnengeschützten Ort aus.** Vor der endgültigen Montage soll sichergestellt sein, daß sowohl die Plazierung des Temperatursenders als auch der Basisstation eine einwandfreie Signalübertragung erlaubt.

Der Temperatursender wird einfach in den Wandhalter eingeklinkt. Beim Einsetzen und Entfernen des Senders sollten zur Sicherheit beide Geräteteile festgehalten werden.

PFLGE UND INSTANDHALTUNG:

- Extreme Temperatureinwirkungen, Vibrationen und Stossbelastungen sollten vermieden werden, da dies zu Beschädigungen des Gerätes und falschen Angaben führen könnte.

- Zur Reinigung von Anzeigen und Gehäusen ein weiches, leicht feuchtes Tuch verwenden. Keine lösenden oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden, da diese LCD-Anzeige sowie Gehäuse angreifen könnten.
- Gerät nicht in Wasser tauchen.
- Leistungsschwache Batterien sofort entnehmen, um ein Auslaufen oder Beschädigungen zu verhindern. Zum Austausch nur Batterien des empfohlenen Typs verwenden.
- Reparaturen nur vom Fachhändler durchführen lassen. Gerät zum Händler bringen und dort von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen lassen. Öffnen des Gehäuses sowie eigene Reparaturversuche führen zum Erlöschen der Garantieansprüche.
- Gerät keinen extremen und plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, da dies zu schnellem Wechsel der Anzeigeangaben und damit zur Beeinträchtigung der Genauigkeit der Messwerte führt.

TECHNISCHE DATEN:

Temperaturmessbereich:

Innenraum	: -9,9°C bis +59,9°C mit 0.1°C Auflösung (Anzeige "OFL" außerhalb dieses Bereichs)
Außenbereich	: -30°C bis +70°C mit 0.1°C Auflösung (Anzeige "OFL" außerhalb dieses Bereichs)

Innenraummessbereich der rel. Luftfeuchtigkeit

	: 20% bis 95% (Anzeige "- -" außerhalb diese Bereichs)
--	---

Raumtemperaturmessintervalle

: alle 10 Sekunden

Raumluftfeuchtigkeitsmessintervalle: alle 20 Sekunden

Außentemperaturempfang : alle 5 Minuten

Stromversorgung:

Temperaturstation : 2 x 1,5V-Batterie Typ AA, IEC LR6

Temperatursender : 2 x 1,5V-Batterie Typ AAA, IEC LR3

Batterielebensdauer : ca. 12 Monate
(Alkali-Batterien empfohlen)

Abmessungen (L x B x H)

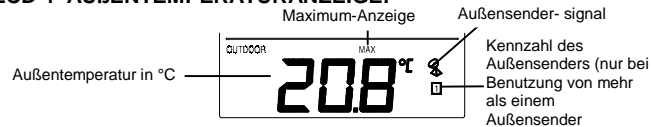
Temperaturstation (ohne Ständer) : 108 x 30 x 151 mm

Außensender : 56 x 24 x 80 mm

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

- Hersteller und Händler übernehmen keine Verantwortung für inkorrekte Messwerte und Folgen, die sich daraus ergeben.
- Dieses Produkt ist nicht für medizinische Zwecke oder für öffentliche Information geeignet.

LCD 4 AUßENTEMPERATURANZEIGE:



Der vierte Gruppe auf dem LCD-Bildschirm zeigt die Außentemperatur und ein Sendersignal an. Wenn mehr als ein Außensender benutzt wird, wird unten rechts die Kennzahl des aktuell angezeigten Senders ebenfalls angezeigt.

UMSCHALTEN UND LÖSCHEN DER AUßENTEMPERATURMESSWERTE:

- Zum Umschalten zwischen der aktuellen, minimalen und maximalen Außentemperatur sowie des Zeitpunkts, an dem die Messwerte gespeichert wurden, ist die OUT-Taste zu drücken:
 - Einmal: Anzeige der gespeicherten minimalen Außentemperatur mit Zeit und Datum des Eintritts.
 - Zweimal: Anzeige der gespeicherten maximalen Außentemperatur mit Zeit und Datum des Eintritts.
 - Dreimal: Rückkehr zur Anzeige der aktuellen Werte für Zeit, Datum und Außentemperatur.
- Zum Umschalten zwischen den Anzeigen der einzelnen Außensender ist die CH-Taste zu drücken:
 - Einmal: Anzeige von Sender 2
 - Zweimal: Anzeige von Sender 3
 - Dreimal: Rückkehr zur Anzeige von Sender 1

Hinweis: Die Senderkennzahl kommt nur zur Anzeige, wenn mehr als ein Außensender erkannt wurde.
- Zur Rückstellung der Minimal- und Maximal-Außentemperaturwerte und der Zeiten, zu denen sie gespeichert wurden, ist die OUT-Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Dadurch werden alle gespeicherten Minimum- und Maximum-Messwerte auf die aktuellen Werte von Zeit, Datum, Außentemperatur und -luftfeuchtigkeit zurückgestellt. Die gespeicherten minimalen und maximalen Temperaturwerte entsprechen denen des aktuellen Zeitpunkts und bleiben unbeeinflusst von der Zeitzoneneinstellung.

AUßENTEMPERATURSENDER:



Auf der LCD-Anzeige des Temperatursenders wird die aktuelle Temperatur am Standort des Senders angezeigt. Die Temperatur wird etwa alle 60 Sekunden gemessen und gesendet. Bei jeder Übertragung leuchtet ein Antennensymbol (Y) kurz auf.

Die Sendereichweite des Außensenders kann unter Umständen von der Umgebungstemperatur beeinflusst werden. Bei Kälte kann die Sendereichweite vermindert sein. Bitte beachten Sie dies bei der Platzierung des Senders.

Temperaturen unter Null °C können sich ferner negativ auf den LCD-Kontrast und auf die Lebensdauer der Batterien auswirken.

433 MHz-EMPFANGSSIGNALÜBERPRÜFUNG

Die Temperaturstation wird die Temperatur des Außensenders spätestens nach 15 Minuten empfangen und anzeigen. Werden diese Werte nicht innerhalb von 15 Minuten nach der Grundeinstellung angezeigt (Anzeige zeigt nur "----"), so überprüfen Sie bitte folgendes:

- Der Abstand von Temperaturstation und Außensender zu Störquellen wie z.B. Computermonitoren oder Fernsehgeräten sollte mindestens 1,5 bis 2 Meter betragen.
- Vermeiden Sie, die Temperaturstation direkt an oder in die Nähe von metallischen Fensterrahmen zu platzieren.
- Die Benutzung anderer, auf derselben Frequenz (433 MHz) arbeitender Geräte wie z.B. Kopfhörer oder Lautsprecher kann die korrekte Signalübertragung verhindern.
- Störungen des Empfangs können auch von Nachbarn verursacht werden, die auf derselben Frequenz (433 MHz) arbeitende Geräte betreiben.

Hinweis:

Erfolgt eine korrekte Übertragung des 433 MHz-Signals, so sollten die Batteriefächer von Temperaturstation und Temperatursendern nicht mehr geöffnet werden. Es könnten sich dadurch die Batterien aus den Kontakten lösen und damit eine unerwünschte Rückstellung herbeiführen. Sollte dies trotzdem versehentlich vorkommen, müssen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe „Grundeinstellung“ oben).

Die maximale Sendeentfernung vom Außensender zur Temperaturstation beträgt im freien Raum etwa 20 - 25 Meter. Dies ist jedoch von den Umgebungsbedingungen und deren Einflüssen abhängig. Ist trotz Beachtung dieser Faktoren kein Empfang möglich, so müssen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe „Grundeinstellung“ oben).

PLAZIERUNG DER WETTERSTATION:

Die Temperaturstation wird komplett mit einem abnehmbaren Tischständer geliefert. Dadurch ist entweder Tischaufstellung oder Wandmontage möglich ist.

Die Voreinstellung für das Datum auf der Temperaturstation ist 1.1. oder TH 1. (TH = Thursday, Sprachausgabe englisch) des Jahres 1998. Sobald das DCF-77-Funksignal empfangen wird, wird das Datum automatisch aktualisiert. Wird kein Signal empfangen, kann das Datum auch wie folgt manuell eingegeben werden:

1. Nach erfolgter Zeitzoneeinstellung SET-Taste drücken, um in die Einstellung für das Jahr zu gelangen (blinkend). Gewünschtes Jahr mit der IN-Taste eingeben. Der Bereich läuft von 1998 bis 2020.
2. SET-Taste nochmals drücken, um in den Einstellmodus für Monat und Tagesdatum zu gelangen (blinkend).
3. Mit der OUT-Taste den jeweiligen Monat, mit der IN-Taste das jeweilige Tagesdatum eingeben.
4. SET-Taste nochmals drücken, um in den Einstellmodus für den Wochentag zu gelangen (blinkend).
5. Mit der IN-Taste den jeweiligen Wochentag eingeben.
6. SET-Taste nochmals drücken, um alle Eingaben zu bestätigen bzw. für ca. 30 Sekunden keine Taste drücken. Der Modus springt dann automatisch zurück auf Normalanzeige.

ALARMEINSTELLUNG:

1. Drücken und Halten der AL1-Taste für ca. 3 Sekunden, bis die Anzeige der Alarmzeit blinkt.
2. Mit der IN-Taste Stunden und mit der OUT-Taste Minuten einstellen. Wird eine der Tasten dauernd gedrückt, werden die Stunden um jeweils 1 Stunde und die Minuten um jeweils 5 Minuten weitergezählt.
3. Entweder die AL1-Taste nochmals drücken, um in den normalen Anzeigemodus zurückzukehren oder für ca. 30 Sekunden keine Taste drücken, um die eingegebene Zeit zu bestätigen.
4. Zur Aktivierung der Alarmfunktion von Alarm 1 einmal die AL1-Taste drücken. Es sollte nun das Symbol Alarm ((1)) angezeigt werden, um darzustellen, dass der Alarm 1 auf EIN ist.
5. Zur Deaktivierung AL1-Taste noch einmal drücken.
6. Die obigen Schritte zur Einstellung, Aktivierung und Deaktivierung für den Alarm 2 sind genau gleich. Allerdings ist hier die AL2-Taste statt der AL1-Taste zu benutzen.

EINSCHALTEN DER SCHLUMMERFUNKTION UND AUSSCHALTEN DES ALARMSIGNALS:

1. Bei Ertönen des Alarmsignals eine der vier Tasten SET, IN, OUT oder SNZ drücken, um die Schlummerfunktion zu aktivieren. Das Alarmsignal wird ausgeschaltet und in einem Intervall von 5 Minuten automatisch wieder aktiviert.

2. Um den Alarm ganz abzuschalten, eine der vier Tasten AL1, AL2, DATE oder CH drücken.

LCD 3 RAUMTEMPERATUR- UND -LUFTFEUCHTIGKEITSANZEIGE MIT ANZEIGE DER KOMFORTSTUFE:



Die Raumtemperatur und -luftfeuchtigkeit werden automatisch übertragen und auf dem dritten Anzeigefeld des LCD-Bildschirms dargestellt.

DIE KOMFORTSTUFEN-SYMBOL:

- Angenehm:** Ein heiteres Gesicht "J" erscheint bei einer Raumtemperatur zwischen 20°C und 25°C und einer rel. Raumluftfeuchtigkeit zwischen 45% und 65%.
- Unangenehm:** Ein betrübtes Gesicht "L" erscheint bei Messwerten, die sich außerhalb des angenehmen Bereichs befinden.

UMSCHALTEN UND RÜCKSTELLEN DER

INNENRAUMMESSWERTE:

1. Zum Umschalten zwischen der aktuellen, minimalen und maximalen Raumtemperatur und relativen Raumluftfeuchtigkeit sowie des Zeitpunkts, an dem die Messwerte gespeichert wurden, ist die IN-Taste zu drücken:
 - Einmal: Anzeige der gespeicherten minimalen Raumtemperatur- und Raumluftfeuchtigkeitswerte mit Zeit und Datum des Eintritts.
 - Zweimal: Anzeige der gespeicherten maximalen Raumtemperatur- und Raumluftfeuchtigkeitswerte mit Zeit und Datum des Eintritts.
 - Dreimal: Rückkehr zur Anzeige der aktuellen Werte für Zeit, Datum, Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit.
2. Zur Rückstellung der Minimum- und Maximum-Raumtemperatur- und Raumluftfeuchtigkeitsmesswerte und der Zeiten, zu denen sie gespeichert wurden, ist die IN-Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Dadurch werden alle gespeicherten Minimum- und Maximum-Messwerte auf die aktuellen Werte von Zeit, Datum, Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit zurückgestellt. Die gespeicherten minimalen und maximalen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte entsprechen denen des aktuellen Zeitpunkts und bleiben unbeeinflusst von der Zeitzoneeinstellung.

LCD 1 FUNKGESTEUERTER ZEITEMPfang:

Die Zeitbasis für die funkgesteuerte Zeitanzeige ist eine Cäsium Atom-Funkuhr, die von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt in Braunschweig betrieben wird und die über eine Abweichung von weniger als 1 Sekunde in einer Mio. Jahren verfügt. Diese Zeit wird kodiert (DCF-77) und von einem Sender in Mainflingen bei Frankfurt über einen Sendebereich von etwa 1.500 km ausgestrahlt. Ihre Temperaturstation empfängt dieses Signal, wandelt es um und zeigt Ihnen unabhängig von Sommer oder Winter stets die exakte Zeit. Der Empfang ist von den geografischen und baulichen Gegebenheiten abhängig. Im Normalfall sollten in einem Radius von 1.500 km um Frankfurt keine Empfangsprobleme auftreten.

Sobald die Außentemperatur auf der Temperaturstation angezeigt wird, beginnt das DCF-Sendemastsymbol in der linken oberen Ecke der Zeitanzeige zu blinken. Dies zeigt an, dass die Uhr das DCF-77-Signal empfängt und versucht, es auszuwerten. Nachdem der Zeitcode empfangen wurde, bleibt das DCF-Symbol stabil und die Uhrzeit wird angezeigt.

Blinkt das Symbol, empfängt aber keine Daten oder erscheint das DCF-Symbol gar nicht, so beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Es wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 – 2 Metern zu eventuell störenden Geräten wie Computerbildschirmen, Fernsehgeräten, usw. einzuhalten.
- In Stahlbetonbauten (Kellern, Hochhäusern, etc.) ist das empfangene Signal zwangsläufig schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe und/ oder mit der Vorder- oder Rückseite in Richtung des DCF-77-Senders in Frankfurt auszurichten.
- Nachts sind die atmosphärischen Störungen gewöhnlich geringer und ein Empfang ist in den meisten Fällen möglich. Ein einziger Empfang am Tag genügt, um die Genauigkeitsabweichung unter 1 Sekunde zu halten.

MANUELLE ZEITEINSTELLUNG:

Falls es der Uhr nicht möglich ist, das DCF-Signal zu empfangen (Störungen, Reichweite etc.), so können Sie die Uhrzeit auch manuell einstellen. Die Uhr läuft dann als normale Quarzuhr:



1. Drücken und Halten der SET-Taste für ca. 3 Sekunden, bis die Zeitanzeige blinkt.

2. Mit der IN-Taste Stunden und mit der OUT-Taste Minuten einstellen. Wird eine dieser Tasten andauernd gedrückt, werden die Stunden fortlaufend um jeweils 1 Stunde und die Minuten um jeweils 5 Minuten weitergezählt.
3. Entweder die SET-Taste nochmals drücken, um in den SET-Modus für Zeitzone und Datumsbereich zu gelangen oder für ca. 30 Sekunden keine Taste drücken, um die eingestellte Zeit automatisch zu bestätigen.

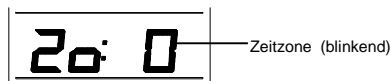
Hinweis:

Das Gerät wird weiterhin jede Stunde versuchen, ein Signal zu empfangen. Wird eine gültige Zeit empfangen, wird automatisch die manuell eingestellte Zeit durch die empfangene Zeit ersetzt. Während der Empfangsversuche blinkt das DCF-Sendemastsymbol. War der Empfang nicht erfolgreich, wird das DCF-Symbol nicht angezeigt. Das Gerät versucht jedoch weiterhin jede Stunde, die Funkzeit zu empfangen.

LCD 2 ZEITZONEN- UND DATUMSEINSTELLUNG:

Die zweite Funktionsgruppe auf dem LCD-Bildschirm zeigt entweder den Monat und das Datum, den Wochentag und das Datum, Alarmzeit ((1)) oder Alarmzeit ((2)) an. Sie dient weiter der Anzeige der Alarm EIN/AUS Symbole ((1)) und ((2)).

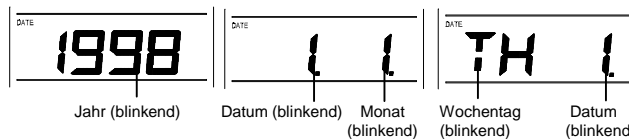
ZEITZONENEINSTELLUNG:



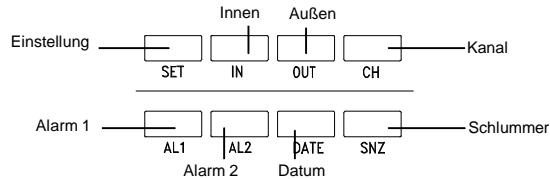
Die Zeitzonen-Voreinstellung der Temperaturstation ist 0. Änderung der Zeitzoneneinstellung wie folgt:

1. Nach erfolgter Zeiteinstellung die SET-Taste drücken, um in die Zeitzoneneinstellung zu gelangen (blinkend).
2. Mit der IN-Taste Zeitzone einstellen. Der Bereich läuft in Schritten von 1 Stunde von 0 bis +9, schaltet dann auf -9 und bewegt sich zurück bis 0.
3. SET-Taste drücken, um die Zeitzone zu bestätigen und in den Modus für die Datumseinstellung zu gelangen. Wird 30 Sekunden keine Taste gedrückt, so wird die eingestellte Zeitzone ebenfalls übernommen.

DATUMSEINSTELLUNG:



innerhalb des unteren Gehäuseteils:



SET-Taste (Einstellung)

- Dient dem Eintritt in den Set-Modus für die Eingaben von Zeit, Zeitzone, Jahr, Datum und Wochentag.
- Das Jahr kann ebenfalls im Set-Modus angezeigt werden (wird im Normal-Modus nicht angezeigt)
- Zur Aktivierung der Schlummerfunktion für den Alarm

IN-Taste (Innen)

- Zum Umschalten zwischen der aktuellen/ maximalen/ minimalen Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit
- Wird die Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, werden alle gespeicherten Minimal- und Maximalwerte von Raumtemperatur und –luftfeuchtigkeit gelöscht (alle Daten werden auf den aktuellen Stand gesetzt)
- Dient im Set-Modus der Änderung von Stunden, Zeitzone, Jahr, Tag und Wochentag
- Dient der Änderung der Stundeneinstellung im Alarm-Modus
- Dient der Aktivierung der Schlummerfunktion für den Alarm

OUT-Taste (Aussen)

- Zum Umschalten zwischen der aktuellen/ maximalen/ minimalen Außentemperatur
- Wird die Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, werden alle gespeicherten Minimal- und Maximalmesswerte der Außentemperatur gelöscht (alle Daten werden auf den aktuellen Stand des aktuell angezeigten Senders gesetzt – die Daten müssen für jeden Außensender einzeln gelöscht werden)
- Dient im Set-Modus der Minuten- und Monateinstellung
- Dient der Änderung der Minuteneinstellung im Alarm-Modus
- Dient der Aktivierung der Schlummerfunktion für den Alarm

CH-Taste (Kanal)

- Dient der Umschaltung zwischen den Außentemperatursendern 1, 2 und 3
- Dient dem Ausschalten des Alarms

AL1-Taste (Alarm 1)

- Taste drücken, um die Zeit für den Alarm ((1)) anzuzeigen und gleichzeitig den Alarm ((1)) EIN/AUS zu schalten
- Taste für ca. 3 Sekunden drücken, um in den Alarm-Modus ((1)) zu gelangen
- Dient dem Ausschalten des Alarms

AL2-Taste (Alarm 2)

- Taste drücken, um die Zeit für den Alarm ((2)) anzuzeigen und gleichzeitig den Alarm ((2)) EIN/AUS zu schalten
- Taste für ca. 3 Sekunden drücken, um in den Alarm-Modus ((2)) zu gelangen
- Dient dem Ausschalten des Alarms

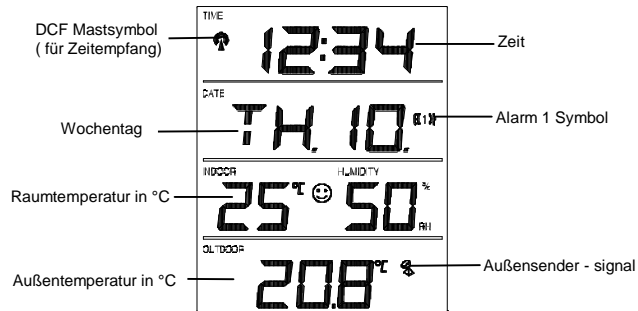
Datums-Taste

- Dient dem Umschalten zwischen den zwei Datumsanzeige-Möglichkeiten und den zwei Alarmzeiten
- Dient dem Ausschalten des Alarms

SNZ-Taste (Schlummer)

- Dient ausschließlich der Aktivierung der Schlummerfunktion für den Alarm

LCD-BILDSCHIRM UND EINSTELLUNGEN

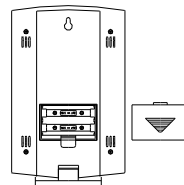


Der LCD-Bildschirm der Temperaturstation ist zur besseren Übersicht in vier Funktionsgruppen aufgeteilt, die der Ausgabe der Informationen für Zeit, Datum, Innen- und Außenbereich dienen.

4. Es können bis zu drei Außensender mit der Temperaturstation betrieben werden. Falls Sie zusätzliche Außensender erworben haben, folgen Sie für diese den Anweisungen ab Schritt 2. Achten Sie jedoch darauf, dass zwischen dem Empfang der Daten des zuletzt in Betrieb genommenen Außensenders mindestens 10 Sekunden liegen, bevor der nächste Außensender in Betrieb genommen wird. Die Temperaturstation numeriert die Außensender in der Reihenfolge, in der die Grundeinstellung vorgenommen wurde, d.h. dem ersten Außensender wird die Temperaturanzeige mit der Nummer 1 zugordnet, usw.
5. Nachdem alle Außensender in Betrieb genommen sind, wird ein Testlauf durchgeführt, während dessen das Display in einem Zufallsmodus die Messwerte der verschiedenen Temperatursender anzeigt. Dies ist abhängig von der Reihenfolge, in der die Messwerte von den Sensoren gesendet werden. Durch Drücken einer beliebigen Taste kann dieser Prozess abgebrochen werden und auf dem Display wird die Temperatur des ersten Senders angezeigt. Der Prozess stoppt auch von selbst, wenn für einige Minuten keine Taste gedrückt wird.
6. Sobald die Messwerte des Außensenders von der Temperaturstation empfangen und angezeigt werden, wird automatisch der Empfang der DCF-77-Zeitinformation gestartet. Dies dauert unter günstigen Bedingungen ca. 3 – 5 Minuten. Während dieses Zeitraums sollten die Außensender im Freien an geeigneten Stellen platziert werden. Um eine ausreichende Übertragung des 433 MHz-Signals zu gewährleisten, dürfen diese auch unter günstigen Bedingungen maximal 20-25 m von jener Stelle entfernt sein, an der später die Temperaturstation aufgestellt wird (Beachten Sie hierzu auch die Hinweise unter "**Plazierung**" und "**433 MHz Empfang**").
7. Wird innerhalb von 10 Minuten die DCF-77-Zeit nicht angezeigt, geben Sie vorerst mit der SET-Taste manuell die Zeit ein. Die Uhr wird automatisch jede Stunde versuchen, die DCF-Zeit zu empfangen. Wird die DCF-77-Zeit erfolgreich empfangen, wird die manuell eingegebene Zeit überschrieben. Das Datum wird ebenfalls mit der empfangenen Uhrzeit aktualisiert (beachten Sie auch die Hinweise zu "**Funkgesteuerter Zeitempfang**" und "**Manuelle Zeiteinstellung**").

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IN DIE TEMPERATURSTATION

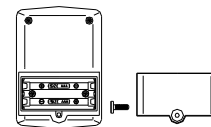
Die Temperaturstation arbeitet mit 2 x 1,5V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Müssen die Batterien ausgetauscht werden, erscheint in der LCD-Anzeige das Batteriesymbol. Bitte beachten Sie beim Einlegen und Ersetzen der Batterien folgende Hinweise:



1. Mit einem Finger oder einem festen Gegenstand in die Lücke des Gehäuses auf der Unterseite des Batteriefachs greifen, den Batteriefachdeckel anheben und abnehmen.
2. Batterien unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) einlegen.
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IN DEN TEMPERATURSENDER

Der Temperatursender arbeitet mit 2 x 1,5V-Batterien vom Typ Micro AAA, IEC LR3. Müssen die Batterien ausgetauscht werden, erscheint in der LCD-Anzeige das Batteriesymbol. Bitte beachten Sie beim Einlegen und Ersetzen der Batterien folgende Hinweise:



1. Lösen Sie mit einer Münze oder einem geeigneten Werkzeug die Schraube der Batteriefachabdeckung und entfernen Sie den Deckel
2. Batterien unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) einlegen
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen und verschrauben

Hinweis:

Im Falle eines Batteriewechsels bei einer der Einheiten müssen alle Einheiten neu eingestellt werden. Dies ist nötig, da der Außensender bei Inbetriebnahme einen Zufallssicherheitscode an die Temperaturstation sendet, der von der dieser innerhalb der ersten 3 Minuten nach Inbetriebnahme empfangen und gespeichert werden muss.

BATTERIEWECHSEL:

Es wird empfohlen, alle Batterien einmal jährlich auszuwechseln, um eine optimale Funktion der Einheiten zu gewährleisten.



Bitte beteiligen Sie sich am aktiven Umweltschutz und entsorgen Sie Altbatterien nur bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen.

FUNKTIONSTASTEN:

Temperaturstation:

Die Temperaturstation ist mit acht einfach bedienbaren Funktionstasten ausgestattet. Davon befinden sich vier außerhalb und vier hinter einer Klappe

DRAHTLOSE 433 MHZ TEMPERATURSTATION

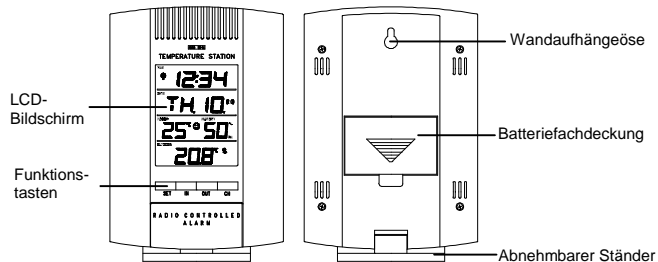
Bedienungsanleitung

EINFÜHRUNG:

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieser Temperaturstation mit drahtloser 433MHz-Übertragung der Außentemperatur, Anzeige der Innentemperatur und – luftfeuchte und einer DCF-77-Funkuhr mit 2 Alarmzeiten und Datumsanzeige. Dieses innovative Gerät ist mit acht Funktionstasten einfach zu bedienen und eignet sich ideal sowohl für den Betrieb zu Hause als auch im Büro und in der Praxis.

MERKMALE:

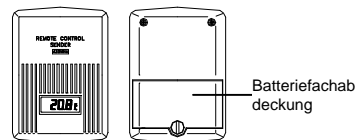
Die Temperaturstation



- Funkgesteuerte DCF-77 Uhr mit manueller Einstellmöglichkeit
- 24-Stunden Anzeige
- Stunden- und Minutenanzeige, Sekundenanzeige durch blinkenden Punkt
- Zeitzoneneinstellung ± 9 Stunden
- 2 Weckzeiten mit Schlummer-Funktion
- Anzeige des Wochentags mit Tagesdatum oder Tagesdatum mit Kalendermonat
- Raumtemperaturanzeige in °C mit Speicherung des Minimal- und Maximalmesswerts
- Anzeige der rel. Raumluftfeuchtigkeit (RH%) mit Speicherung des Minimal- und Maximalmesswerts
- Anzeige der Innenraumkomfortstufe durch die Symbole eines heiteren oder betrübnen Gesichts

- Außentemperaturanzeige (für bis zu 3 Sender) in °C mit Speicherung des Minimal- und Maximalmesswerts
- Alle Minimal- und Maximalmesswerte werden mit Datum und Uhrzeit des Eintretens gespeichert und können wieder gelöscht werden
- Verarbeitet die Messwerte von bis zu 3 Außensendern
- Batteriewechselanzeige
- Wandmontage oder Tischaufstellung möglich

Der Temperatur-Außensender



- Drahtlose Fernübertragung der Außentemperatur zur Temperaturstation durch 433 MHz-Signale
- LCD-Anzeige der aktuellen Temperatur
- Spritzwassergeschütztes Gehäuse
- Gehäuse wandmontierbar
- Anbringung an einem regen- und sonnengeschützten Ort

GRUNDEINSTELLUNG:

1. Zuerst die Batterien in die Temperaturstation einlegen (siehe dazu "**Einlegen und Ersetzen der Batterien in der Temperaturstation**" unten). Sobald die Batterien eingelegt sind, leuchten alle Segmente auf der Anzeige kurz auf und ein Piepton ertönt. Danach wird die Raumtemperatur und - luftfeuchtigkeit, die Uhrzeit mit 0:00 und das Datum mit 1.1. angezeigt. Werden die Innentemperatur und -luftfeuchte nicht innerhalb von wenigen Sekunden angezeigt, müssen die Batterien für mindestens 10 Sekunden entnommen und dann neu eingesetzt werden. Sobald die Innenraummesswerte angezeigt werden, kann zu Schritt 2 übergegangen werden.
2. Nach Aktivierung der Temperaturstation innerhalb von 3 Minuten Batterien in den Außensender einlegen (siehe dazu "**Einlegen und Ersetzen der Batterien im Temperatur-Außensender**" unten).
3. Nach Einlegen der Batterien in den Temperatursender empfängt die Temperaturstation innerhalb von wenigen Sekunden Daten vom Außensender. Die Außentemperatur sollte nun auf der Temperaturstation angezeigt werden. Erfolgt innerhalb von 15 Minuten keine Anzeige, müssen die Batterien aus beiden Einheiten entnommen und der Vorgang nochmals ab Schritt 1 wiederholt werden.